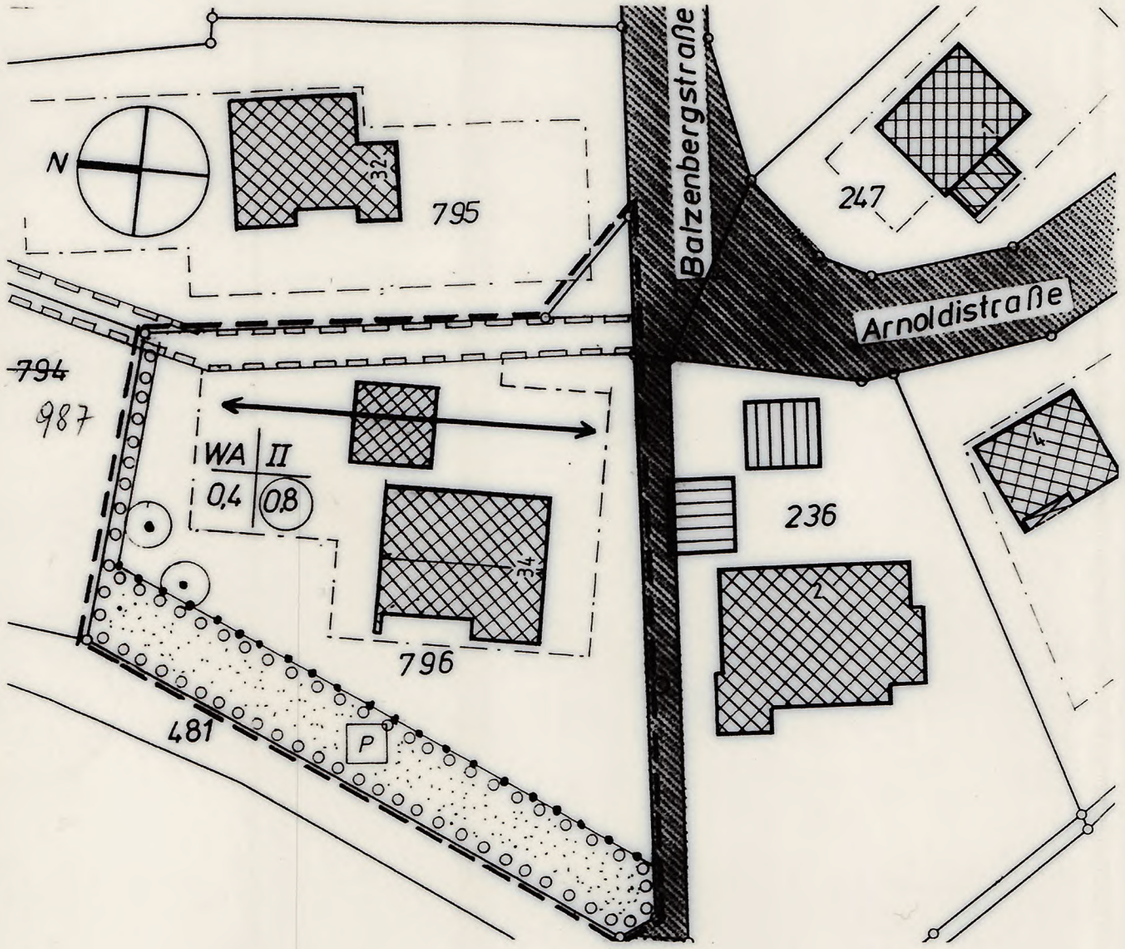


B. Festsetzungen gem. § 9 Abs. 1 und Abs. 7 BauGB

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches Bebauungsplanes Nr. 8 A„ Balzenberg - Schulzentrum „ 6. Änderung gem. § 9 Abs. 7 BauGB
- WA — Allgemeines Wohngebiet gem § 4 BauNVO
- Überbaubare Grundstücksfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 23 Abs. 1 BauNVO

  Stellplätze und Garagen sowie Nebenanlagen i.s.d. § 14 Abs. 1 Bau N V O sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig.
- 0,4 — Grundflächenzahl (GRZ) gem. § 9 Abs.1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO
- (0,8) — Geschossflächenzahl (GFZ) gem. § 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB und § 16 BauNVO
- II — Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze gem. § 9 Abs 1 Nr. 1 BauGB und § 16 BauNVO
- Flächen die mit einem Leitungsrecht zu Gunsten der Erschließungsträger belastet sind. gem § 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)
- (P) — private Grünfläche gem. § 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB
- Begrenzung unterschiedlicher Nutzung gem. § 16 BauNVO
- zu erhaltender Baum
- Anpflanzungen von Hecken, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen.

Artenauswahl für Anpflanzungen von Hecken und Sträuchern

schwarzer Holunder	Sambucus nigra	60-100 cm
Wilde Rose	Rosa-Sorten	60-100 cm
Liguster	Ligustrum-Arten	60-100 cm
Weißdorn	Crataegus monogyna	60-100 cm

C Örtliche Bauvorschriften gem. § 9 Abs. 4 BauGB i. V. m.§ 86 Abs. 4 BauO NW

Sattel-, Walm-, oder Pultdächer
Dachneigung: mind. 25°, höchstens 42°

- ⟷ Hauptfirstrichtung

D Sonstige Darstellungen

- Vorhandene Gebäude
- vorh. Grenzpunkte und Flurstückgrenzen
- Straßenverkehrsfläche

A. Rechtsgrundlagen

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen (GO NW) vom 14.07.1994 (GV NW S. 660/SGV NW 2023) in der z. Zt. gültigen Fassung,

Baugesetzbuch (Bau GB) vom 27.08.1997 (BGBI. IS. 2141) in der z. Zt. gültigen Fassung,

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 12.03.1987 (BGBI. IS. 889) in der z. Zt. gültigen Fassung,

Bauordnung für das Land Nordrhein - Westfalen (Landesbauordnung - Bau O NW) vom 13.04.1995 (GV NW Nr. 29 S. 218) in der z. Zt. gültigen Fassung,

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - Bau NVO) vom 23.01.1990 (BGBI. IS. 132) in der z. Zt. gültigen Fassung,

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - Planz V 90) vom 18.12.1990 (BGBI. I Nr. 3) in der z. Zt. gültigen Fassung,

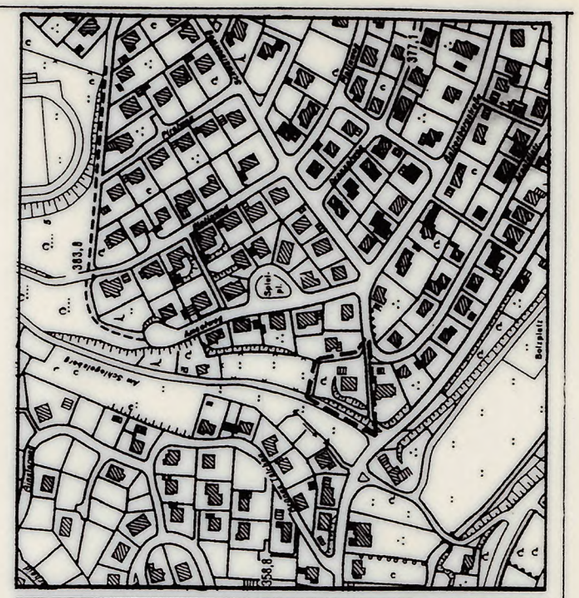
Aufgrund der §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung und des § 10 des Baugesetzbuches hat der Rat der Gemeinde Wenden in seiner Sitzung am 20.09.2000 die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 8 A „ Balzenberg-Schulzentrum „ 6. Änderung als Satzung beschlossen.

Wenden, den 10.10.2000

In Vertretung

(Bürgermeister) (Schriftführer)

Verfahrensübersicht	
Aufstellungsbeschluß	12.04.2000
Frühzeitige Bürgerbeteiligung - öffentliche Auslegung -	25.04.2000 - 26.05.2000
Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange	18.04.2000 - 26.05.2000
Öffentliche Auslegung des Planentwurfes	05.07.2000 – 18.08.2000
Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange	26.06.2000
Satzungsbeschluß	20.09.2000
Inkrafttreten :	13.10.2000
Wenden, den 17.10.2000	Der Bürgermeister Im Auftrag



Geometrische Eindeutigkeit

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 , die Festsetzung der städtebaulichen Planung sind geometrisch eindeutig. (katastermäßiger Bestand)

Stand der Planunterlagen: 21.09.2000

Olpe, 29.09.2000

KREIS OLPE Kataster

Entwurfsbearbeitung

dipl. - ing. thomas schönhofer
beratender ingenieur
staatlich anerkannter sachverständiger für schall- und wärmeschutz
Ingenieurkammer Bau NW: 102213
57482 Wenden Gerlingen
Tel. 02762 - 490443

Gerlingen, den 27.03.2000

INGENIEURKAMMER-BAU NORDRHEIN-WESTFALEN BERATENDER INGENIEUR 102213

Gemeinde Wenden

Bebauungsplanes Nr. 8 A „Balzenberg - Schulzentrum„ 6. Änderung

Satzung der Gemeinde Wenden vom 10.10.2000

M. 1 : 500